



**PROJEKTART**  
Straßenplanung  
Entwässerung

**AUFTRAGGEBER**  
Regierungspräsidium  
Stuttgart  
Referat 47.4 -  
Baureferat West  
Industriestraße 5  
70565 Stuttgart

**PROJEKTZEITRAUM**  
08/2016 - 07/2019

## PROJEKTBECHREIBUNG

Die Autobahn A 81 ist zwischen Heilbronn und Stuttgart verkehrlich stark belastet. An der Anschlussstelle Stuttgart-Zuffenhausen kreuzen sich die A 81 und die Bundesstraße B 10. Die Anschlussstelle ist als Kleeblatt ausgebildet. Die A 81 weist eine Verkehrsbelastung von rd. 130.000 Kfz/24h (Schwerverkehrsanteil rd. 8 %) auf und die B 10 von rd. 80.000 Kfz/24h (SV-Anteil rd. 7 %). Vor allem in der morgendlichen und abendlichen Spitzenstunde kommt es an der Anschlussstelle zu sehr langen Rückstaus auf der A 81 und auf der B 10.

Um die Verflechtungsverkehre zu entzerren, beauftragte das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) die BIT Ingenieure AG mit der Umplanung der Verkehrsanlagen von Teilen der Anschlussstelle. In insgesamt drei Bauabschnitten (BA) wurden die unterschiedlichen Verbesserungsmaßnahmen geplant.

Der 1. BA wurde im Jahr 2018 in einer gemeinsamen Erhaltungsmaßnahme auf der A 81 durchgeführt. In 2019 folgen der 3. BA im südwestlichen Quadranten der AS und daran anschließend der 2. BA im nordwestlichen Quadranten. Das Kernstück der Maßnahme ist ein neues Brückenbauwerk im 2. BA, durch welches künftig die seitherigen Verflechtungsvorgänge nicht mehr erforderlich sind.

Da im Zuge der Baumaßnahme auf der A 81 noch eine temporäre Seitenstreifenfreigabe (TSF) mit eingeplant werden sollte, ging es bei der Planung in Lage und Höhe um ständige Optimierungen. Zudem mussten zur Entwässerung der Einschnittslage unter dem neuen Brückenbauwerk die Entwässerungsanlagen komplett neu geordnet werden.

Ziel des RPS ist die Fertigstellung des gesamten Umbaus der Anschlussstelle im Herbst 2019.

## DIENSTLEISTUNGEN

- 1. BA (Objektplanung Verkehrsanlagen):  
Überarbeiten/Erstellen der Planungen (LP 2, 3 und 5)  
Zuarbeit für Ausschreibung (Massenermittlung)
- 2. BA (Objektplanung Verkehrsanlagen):  
Überarbeitung der vorliegenden Planung (LP 2 und 3)  
Erstellen der Ausführungsplanung (LP 5)  
Erstellung der Ausschreibungsunterlagen (LP 6)
- 3. BA (Objektplanung Verkehrsanlagen):  
Erstellen der kompletten Planungen (LP 2, 3 und 5)  
Zuarbeit für Ausschreibung (Massenermittlung)

## TECHNISCHE DATEN

- z.B. im 2. BA:  
Bituminöse Fahrbahnen: 9.600 m<sup>2</sup>  
Schottertragschichten: 4.200 m<sup>3</sup>  
Bodenbewegung: 11.000 m<sup>3</sup>  
Sickerrohrleitungen: 2.150 m  
Schlitzrinnen: 330 m  
Kanal DN 300 - 500: 570 m  
Schutzplanken (Stahl): 650 m  
Betonschutzwände: 1.150 m  
Markierungen: 3.150 m